

Wolfgang Endler

Gedichte und
Geschichten
aus Neukölln,
Rest-Deutschland
und dem
Rest der Welt

16. April 2012
19 Uhr

DIE LINKE Neukölln
Richardplatz 16



Wolfgang Endler

Gedichte und
Geschichten
aus Neukölln,
Rest-Deutschland
und dem
Rest der Welt

Montag, 16. April 2012
19 Uhr

DIE LINKE Neukölln
Richardplatz 16

12055 Berlin, nahe S-/U-Bhf. Neukölln
oder U-Bhf. Karl-Marx-Straße
Telefon 030/6135919

*Bitte anschnallen zur literarischen Reise von der
Hasenheide über Halle zum Hindukusch – und wieder
zurück.*

Die Texte sind aphoristisch pointiert oder malerisch poetisch, heiter melodiös oder aber sarkastisch beißend, knackig gemischt statt tot gekocht von Wolfgang Endler, Jahrgang 1946: Ost-West-Berliner; auch beruflich und künstlerisch Grenzgänger (Orthopädiemechaniker, Zerspaner, Biologe – Aphorismen, Kurzgeschichten, Märchen, Lieder); Auftritte bei Poetry Slams und Kleinkunsth Bühnen sowie Band EinHund-KleinFamilie; überzeugter Nord-Neuköllner seit 2005

Außerdem tritt auf: Kamur, Freigeist und Lyriker

konsequenter pazifismus

nur über meine leiche
sagte die spinne
inmitten ihres netzes
im rohr des panzers